

Ihre Bewerbung im Programm „BiSS-Lesen - Lesen macht stark“

Das Programm „BiSS-Lesen – Lesen macht stark“

Im Schuljahr 2013/14 startete in Rheinland-Pfalz das Bund-Länder-Programm „BiSS-Lesen Primarstufe“. Schwerpunkte des Programms liegen auf der Diagnose und Förderung der Lesekompetenzen von Schülerinnen und Schülern der 1.- 4. Klassenstufe. Nach erfolgreicher Entwicklungs- und Erprobungsphase von Diagnose- und Fördermaterialien erhalten im Schuljahr 2020/21 weitere interessierte Grundschulen die Möglichkeit, an dem Fortbildungsprogramm „BiSS Lesen – Lesen macht stark“ teilzunehmen.

Zielsetzungen des Programms sind:

- die Prävention von Lese-Rechtschreibschwierigkeiten,
- die Förderung der Lesekompetenz der Schülerinnen und Schüler,
- das frühzeitige Erkennen von Schülerinnen und Schülern mit Schwierigkeiten beim Schriftspracherwerb, besonders im Übergang vom basalen Schriftspracherwerb zu komplexeren schriftsprachlichen Handlungsprozessen,
- die Ableitung individueller Fördermaßnahmen, basierend auf den diagnostischen Erkenntnissen,
- die Dokumentation der Lernentwicklung als Grundlage für Elternarbeit und Förderplanarbeit.

Hierzu wurde für die Primarstufe ein lehrwerksunabhängiges Diagnosematerial entwickelt, das inzwischen in der Praxis erprobt wurde. Das Material wurde im Rahmen des Projektes „Niemanden zurücklassen – Lesen macht stark Grundschule“ unter der Leitung des Instituts für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein (IQSH) in Kooperation mit dem Mercator-Institut für Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache der Universität zu Köln und dem Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und der Mathematik (IPN) entwickelt. Der Einsatz dieses Materials ermöglicht der Lehrkraft eine prozessbegleitende Diagnostik, die in den Unterrichtsalltag eingebunden werden kann. Es werden Übungsformate zur Förderung aller Lernenden zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus beinhaltet das Lehrermaterial Tipps zur Gestaltung von Unterricht und Lernumgebung, so dass ein gemeinsamer Unterricht mit diesen Anregungen möglich ist.

Das Konzept umfasst alle vier Schuljahre. Das Material ist einsetzbar **ab Klasse 1** und **ab Klasse 3** und wird in Klassenstufe 2 und 4 fortgeführt.

Die beteiligten Schulen erhalten das Schülermaterial und den Lehrerband kostenfrei vom Ministerium für Bildung des Landes Rheinland-Pfalz.



Aufgaben, die im Rahmen des Programms wahrzunehmen sind:

Im Zentrum des Programms steht die nachhaltige Förderung der Lesekompetenz von Schülerinnen und Schülern in der Grundschule.

Die beteiligten Grundschulen

- nehmen im Schuljahr 2020/21 mit **der ersten und der dritten Klassenstufe** an dem Programm teil,
- führen das Programm im Schuljahr 2021/22 mit den zweiten und vierten Klassenstufen fort,
- setzen die Fördermaßnahmen konsequent in ihrem Unterricht um,
- nehmen an begleitenden regionalen Fortbildungen teil,
- sichern die innerschulische Nachhaltigkeit, indem sie die Inhalte des Fortbildungsprogramms an das Kollegium weitergeben.

Antragsverfahren

- Zustimmung der Schulgemeinschaft (Gesamtkonferenzbeschluss) einholen
- Antragsformular ausfüllen
- Antrag schicken

Angebot:

Gerne stellen wir Ihnen das Programm mit seinem Material im Rahmen eines pädagogischen Nachmittags an Ihrer Schule vor. Bitte wenden Sie sich bei Interesse oder Rückfragen an:

Christine Holder

Pädagogisches Landesinstitut Speyer:

E-Mail: Christine.Holder@pl.rlp.de

Telefon: 06232-659187

Bewerbungsschluss ist der 1. Mai 2020

Bitte senden Sie das Antragsformular an folgende Adresse per Mail oder per Post an:

Frau Andrea Pogrzeba

PÄDAGOGISCHES LANDESINSTITUT RHEINLAND-PFALZ

Metternichstr. 28/30

54292 Trier

E-Mail: Andrea.Pogrzeba@pl.rlp.de

